

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 19

Vereinsnachrichten: Sektions-Berichte = Rapports des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Murg, Samaritervereinigung. Sonntag, 14. Mai, 8.30: Hilfslehrer-tag in der städt. Turnhalle, Algisserstrasse, Frauenfeld. Leitung: Instruktor Appenzeller, Zürich.

Nebikon. S.-V. Uebung: Donnerstag, 11. Mai, 20.00, im «Adler».

Neukirch-Egnach. S.-V. Uebung: Dienstag, 16. Mai, 20.00, im Sekundarschulhaus. Reisebesprechungen.

Niederbipp. S.-V. Dienstag, 16. Mai, 20.00, im unteren Schulhaus: Samariterübung. Die Koller-Bahre muss gründlich kennen gelernt werden.

Niederglatt. S.-V. Uebung: Montag, 15. Mai, 20.00, im oder beim Schulhaus.

Oberwinterthur. S.-V. Uebung: Mittwoch, 17. Mai, 20.00, in der Gemeindestube. Immer noch sind Jahresbeiträge ausstehend, bitte begleite diese.

Ottenbach. S.-V. Uebung: Montag, 15. Mai, 20.15, im alten Schulhaus. Gipsverbände. Schürze mitnehmen.

Rüti (Zch.). S.-V. Donnerstag, 11. Mai, 19.00: Uebung bei Frau Honegger im Sonnengarten: Unfälle in Haus und Hof. Bitte kommt alle zu dieser interessanten Uebung, die bei jeder Witterung durchgeführt wird.

St. Gallen C. S.-V. Mittwoch, 17. Mai, 20.00: Ausserordentl. Hauptversammlung im Hadwigschulhaus. Der Besuch ist für Aktivmitglieder obligatorisch. Dasselbst werden die Erkennungsmarken abgegeben. Wir bitten alle Aktiven, an diesem Abend zu erscheinen.

St. Georgen. S.-V. Uebung: Montag, 15. Mai, 20.15, im Saale der «Mühleck». Bitte Jahresbeitrag einzahlen. Mitteilungen.

Solothurn. S.-V. Freiwillige Monatsübung: Montag, 15. Mai, 20.00, im Landhausschulhaus. Damen: Krankenpflegerepetition; Herren: Improvisationen.

Thun u. Umg., Hilfslehrerverein. Krankenpflegeübung in der Sanitätshilfsstelle Schadau Thun; Leitung: Dr. Olloz: Sonntag, 21. Mai, von 10.00—12.00 und 14.00—17.00. Besammlung 9.45 in der Schadau.

Urdorf. S.-V. Besammlung zur Abseilübung am Mittwoch, 17. Mai, 19.00, auf dem Schulhausplatz. Tenue: Arbeitskleid, gute Schuhe und Velo. Für Herren obligatorisch; Damen sind freundlich eingeladen als Zuschauer.

Umiken. S.-V. Dienstag, 16. Mai, 20.00: Uebung im neuen Schulhaus. Besprechung des Maibummels.

Wald (Zch.). S.-V. Montag, 15. Mai, 20.00: Monatsübung nicht wie üblich im Schlipfschulhaus, sondern im Schulhaus Binzholz (West). Thema: Kriegsverletzungen (letzter Abend). Wir bitten auch die Mitglieder der Fürsorgesanstalt von der Lokaländerung zu benachrichtigen.

Winterthur u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband. Programm (statt Zirkular) für die Vormittagsveranstaltung vom Sonntag, 14. Mai, 9.00: Sammler der Teilnehmer im Saale (I. Stock) des Rest. «Casino», Winterthur. Vortrag von Dr. med. Winzler über «Kriegsverletzungen» (Lichtbildervorführung) und Besprechung der neuen Übungskarten (Photos) des SSB. Bitte, die bereits vorhandenen Serien von den Vereinen mitbringen. Der bewährte Referent verdient einen vollzähligen Besuch. Weitere Samariterfreunde sind freundlich eingeladen.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Samstag, 13. Mai, 20.30: Filmvorführungen mit anschliessend gemütlichem Teil in der Wirtschaft «z. Linde», Uetligen. Wir laden alle freundlich ein.

Worb. S.-V. Samariterübung: Freitag, 12. Mai, 20.00, im Sekundarschulhaus (Singsaal). Säuglingspflegeabend Ende Mai.

Zug. S.-V. Freitag, 19. Mai, 20.00, im Neustadtschulhaus: Uebung. Thema: Bergungsdienst im Luftschutz. Sonntag, 21. Mai: Maibummel nach Michaelskreuz. Sammler 13.00 Bahnhof.

Zürich-Seebach. S.-V. Der vorgesehene Lichtbildervortrag über Kriegsverletzungen wird Samstag, 13. Mai, 20.00, im Singsaal des Schulhauses Buhnrain Seebach durchgeführt. Das Begleitreferat wird von Dr. med. H. Spindler gehalten, dazu werden noch einige Bilder von der Aertzmission in Finnland gezeigt. Zur Deckung der Unkosten wird ein Eintritt von 55 Rp. erhoben. Der Vortrag ist öffentlich. Der Vorstand erwartet alle Aktivmitglieder sowie weitere Freunde und Gönner des Vereins.

Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband. Voranzeige. Sonntag, 21. Mai: Ganztägige Veranstaltung. Erste kantonale Uebung unter Leitung von Prof. Dr. Flück und Dr. Jud «Kriegsseuchenbekämpfung». Genaues Programm folgt durch Zirkular. Reserviert den 21. Mai sowie den 18. Juni.



Kombinierte Packung wirklich guter Hühneraugen- u. Schutzpflaster (zur Nachbehandlung). Aus wasserfestem Pflasterstoff! Schmiert und rutscht nicht. In Apotheken und Drogerien erhältlich.

Verbandstoff-Fabrik Zürich AG, Zürich 8

PEDOPLAST I Fr. 1.30

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Generalversammlung

Triengen, S.-V. Am 25. März fanden sich die Mitglieder des Samaritervereins Triengen und Umgebung zahlreich zu ihrer 7. Generalversammlung im Hotel «Kreuz» ein, Präsident Grütter begrüßte die Anwesenden und entbot besonderen Willkomm unserem Platzarzt Dr. med. H. Suppiger. Leider war unser Vereinsarzt Dr. med. F. Zwinggi, infolge dienstlicher Inanspruchnahme, an der Tagung verhindert. Das Protokoll der letzten Generalversammlung und jenes des Samariterpostens Wilihof wurden genehmigt. Der Jahresbericht wurde mit Applaus verdankt. Aus der Tätigkeit pro 1943 ist zu erwähnen, dass 9 Uebungen, teilweise verbunden mit Nachtübungen der Ortswehrsantität und ein Transport nebst zahlreichen Nachwachen stattfanden. Die Kassarechnung weist einen kleinen Vorschuss auf. Die Rechnungsrevisoren beantragten Déchargeerteilung, worauf die Rechnung einstimmig genehmigt wurde. Die Wahlgeschäfte wurden Hans Fiechter übertragen. Da keine Demissionen vorlagen, wurde der Vorstand in globo gewählt. Das Arbeitsprogramm wurde besprochen und der Zeit angepasst. Es wurde noch ein Antrag betreffs Durchführung eines Krankenpflegekurses gestellt, der nach Ostern stattfinden soll. Dr. med. Suppiger wies auf die grosse Notwendigkeit eines solchen Kurses hin, besonders in der jetzigen Zeit, wo so viele Krankheiten auftauchen. Als Dank für ihre stetige Opferbereitschaft in unserem Verein wurde der Hilfslehrerin ein kleines Geschenk verabfolgt. Ferner konnte der Präsident einigen Mitgliedern für den lückenlosen Besuch der Uebungen eine Anerkennung in Form einer praktischen Taschenapotheke abgeben. Hierauf folgte noch ein Stündchen frohen Beisammenseins. A. K.

Totentafel

Rheinfelden. S.-V. Am Hohen Donnerstag, 6. April, verlor unser Samariterverein durch unerwarteten Todesfall nach kurzer, schwerer Krankheit eines seiner besten, bewährtesten Mitglieder, *Frau Maria Billeter-Koch*, im Alter von 40 Jahren. Sie besuchte den Samariterkurs 1923/1924 und kam 1926 in den Vorstand. Schon 1925 hatte sie das Amt einer Bibliothekarin übernommen, dem sie überaus gewissenhaft all die vielen Jahre vorstand. An der Schweiz. Delegiertenversammlung in Chur 1942 wurde ihr für alle selbstlose Arbeit im Samariterwesen die Henri-Dunant-Medaille überreicht. Wie froh, beglückt und frisch begeistert für die Samaritersache kam sie von jener überaus schönen Churertagung zurück. Als Luftschutzkameradin seit 1937 leistete sie während den Mobilisationen, in den Wiederholungskursen und bei Alarmen stets ihr Bestes. Die liebe Verstorbene hinterlässt überall eine grosse Lücke. Wir werden ihr ein ehrendes Samariterandenken bewahren.

Zürich, Aussersihl. S.-V. Am 29. April verschied im Alter von 87 Jahren unser Vorstandsmitglied *Frau Ella Staiger*. Ein helm-tückisches Leiden, das den meisten von uns verborgen blieb, hat uns eine gute und treue, stets hilfsbereite Samariterin entrisen. In stiller Bescheidenheit opferte sie viele Stunden für die Ausübung ihres Amtes als Materialverwalterin. Nun ruht sie aus von ihrer Arbeit; wir aber werden sie stets in treuem Andenken behalten. O. N.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains

E. HUNZIKER, Olten